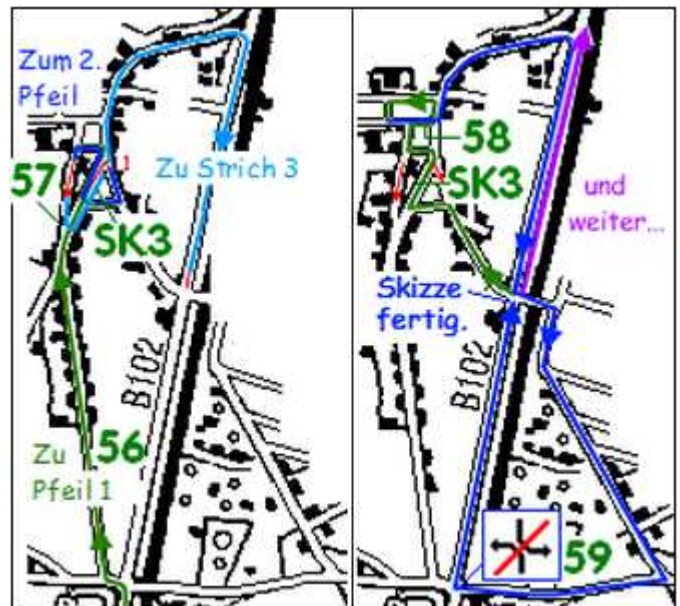


Fahrauftrag 3:

Von A3 nach ÜK Süd zu Punkt P, anschließend die nebenstehende Streckenskizze mit (teilweise nummerierten) Aufgabenteilen.

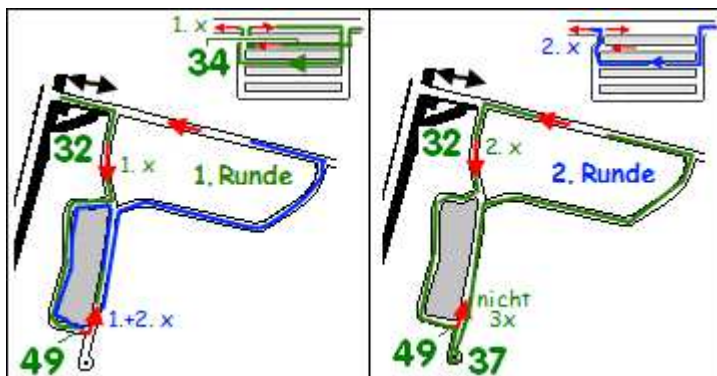
Nach Pfeil 1 zum Strich nicht links auf die Bundesstraße aufbiegen. Nach dem Strich ist die Skizze nur lösbar, wenn zuerst das Gebiet nördlich der SK 3 abgearbeitet wird. Die letzte Runde im Südosten wird im UZS gefahren, um nicht amerikanisch links abzubiegen.



Fahrauftrag 4:

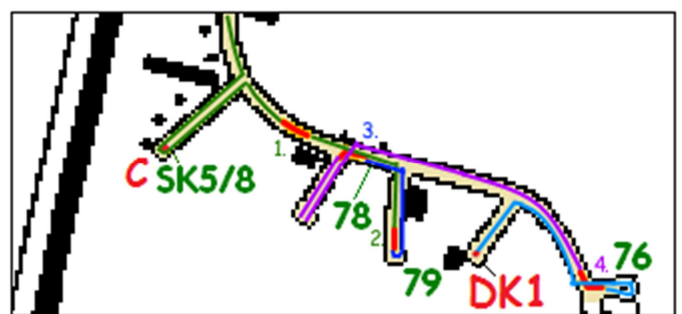
Nach Detailkarte

- von A4 über die Pfeile zu A4.
- von Punkt C über die Striche zur DK1,
- anschließend weiter zu E4.

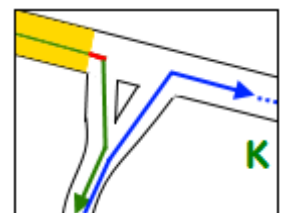


In der ersten Teilaufgabe aufpassen, dass die Pfeile am Parkplatz nur genau einmal und der Pfeil an der NK 49 nicht ein drittes Mal befahren werden.

Hier muss eigentlich nur beachtet werden, dass als zweiter Strich der in der dritten Sackgasse (NK 79) erledigt wird. Nach dem letzten Strich in der Busschleife geht es ganz simpel zur DK1 und nach der Sonderprüfung zurück zu E4.



Dort ist ein genauer Blick auf die ÜK nötig: Der Einmündungsbereich in das Gewerbegebiet ist nicht gelb unterlegt - um das kleine (hier rot gefärbte) Stück Gegenrichtung zu vermeiden, muss die Weiterfahrt Richtung Ost ausgearbeitet werden, wo dann die Wendekontrolle K neutral zurück auf die B102 führt.



56
③
③
57
③
③
58
58
59

32
49
49
34
32
49
37

⑤
78
79
78
76
⑩

K

Fahrauftrag 5:

Von A5 über die Bordbuchzeichen n. Natur zu E5.

Überführung nach Stechow. Ohne Tücken, dafür gibt's auch nur die NK 72, bevor es auf die B188 geht.



Fahrauftrag 6:

Nach Detailkarte von A6 über die Pfeile zu E6.

Am 2. Pfeil geht's rechts um die Mittelinsel herum, ansonsten (noch ☺) keine Tücken.

Der kürzeste Weg zu A7 führt dann über die B188 und die Sackgasse im Wald.

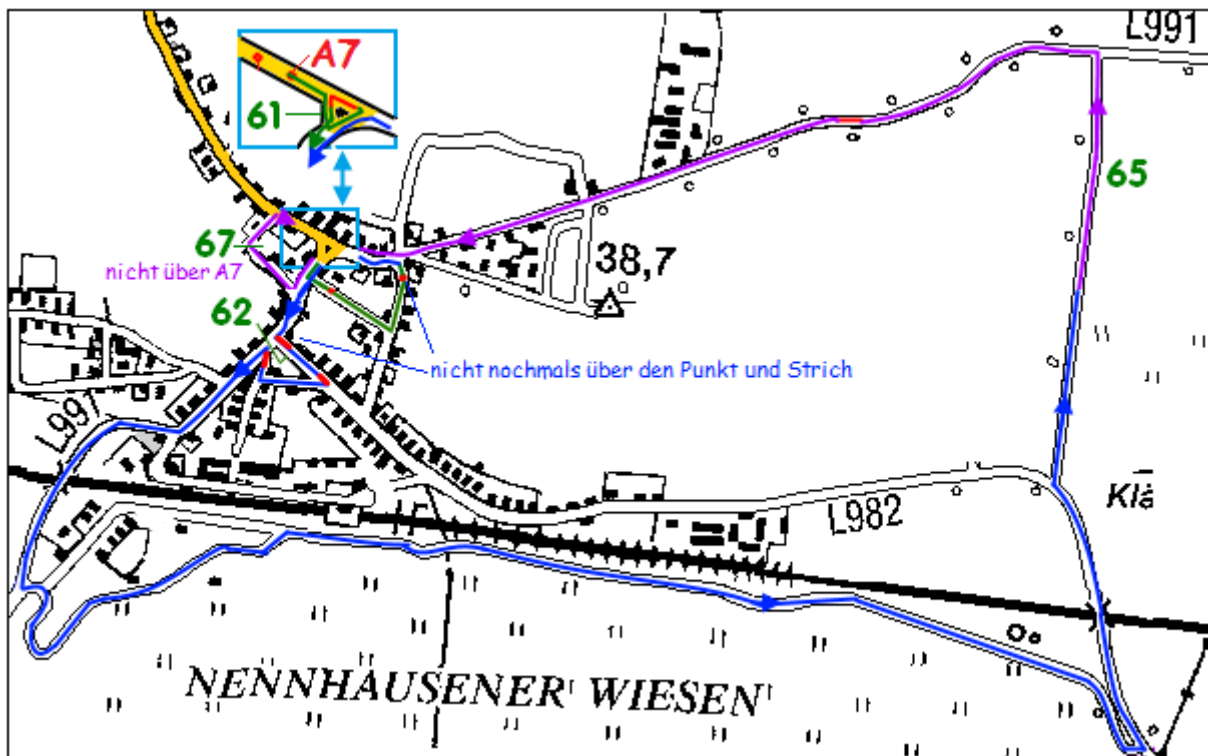


Fahrauftrag 7:

Nach Detailk. von A7 über die Striche und Punkte zu E7.

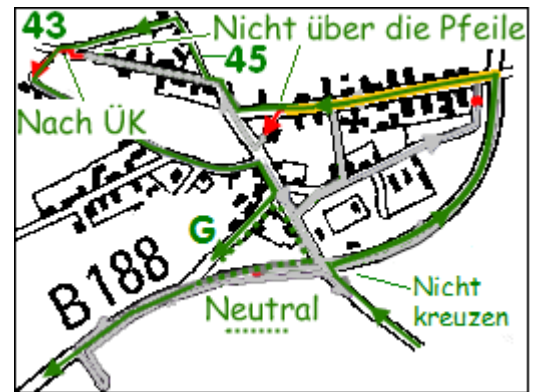
Kein Aufgabenteil darf mehr als einmal komplett befahren werden.

Zuerst wird der Strich in dem Dreieck gegen den UZS erledigt, danach die beiden Punkte. Mit einem kurzen Stück Gegenrichtung am Dreieck zu den nächsten drei Strichen, von denen der erste den Weg Richtung Nord und Ost sperrt. Daher über die südliche Umgehungsstraße zum letzten Strich. Danach auf der L991 am Dreieck ausweichen und E6 in Richtung SO nehmen, da auch über den Aufgabenteil A7 nicht ein zweites Mal gefahren werden darf - dies bringt noch die NK 67.



Anschließend gegen den UZS um das Dreieck „wenden“ und zurück nach Stechow.

Dort ist der Rückweg fast interessanter als die Aufgabe vorhin. Nicht links auf die B188 und nicht kreuzen, nicht erneut über die Pfeile und das ganze nach ÜK, in der die Straße unterhalb der kleinen Mittelinsel an der NK 43 fehlt.



Fahrauftrag 8:

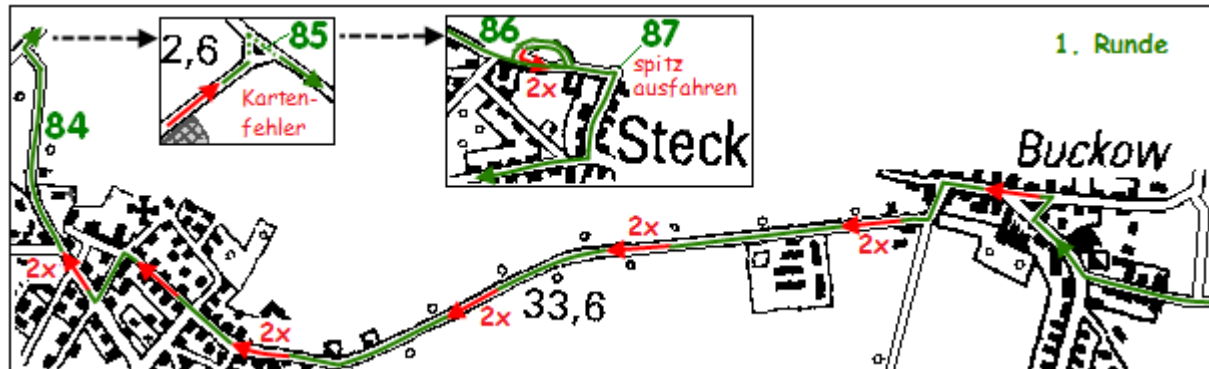
Von A8 über die Bbz nach Natur zu E8=DK2.

Es folgt die Überführung in das letzte „Kampfgebiet“, weder Tücken noch Kontrollen, aber hoffentlich ein wenig Entspannung bis zur DK ☺.

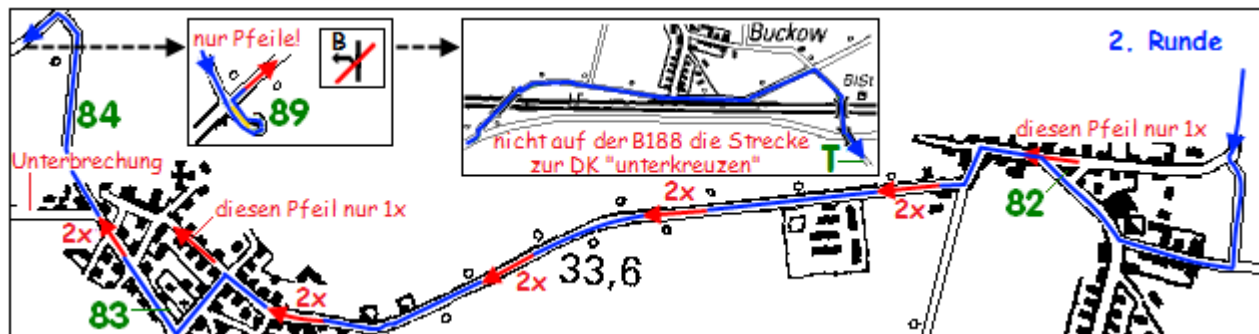
Fahrauftrag 9:

Von A9=E8 über die Pfeile zu E9.

In Buckow gibt's auf dem kürzesten Weg zum Pfeil erst einmal nix zu holen, dann sind die ersten 2x-Pfeile leicht zu lösen. Ganz im Norden der ÜK den (ziemlich offensichtlichen) Kartenfehler beachten und auch die Spitze in Steckelsdorf ausfahren.



In der zweiten Runde müssen die Pfeile ohne „2x“ ausgelassen und kleine Umwege in Buckow und Großwudicke in Kauf genommen werden. Wegen der Unterbrechung erneut über die NK 84, dann muss die L97 noch vor der B188 verlassen werden – zurück bis an die Bahnlinie in Großwudicke. Striche sind hier nicht gefordert, also wird die NK 89 nur einmal notiert und rechts auf die B188. Jetzt kommt endlich das verbotene Kreuzen auf tieferem Niveau zum Tragen, somit wird die B188 noch vor Buckow wieder verlassen und die Wendekontrolle T erreicht.



Fahrauftrag 10:

Streckenskizze Böhne mit Pfeil von A zu E, danach zum Ziel.

Nach dem Pfeil muss die Streckenskizze kürzest möglich geschlossen werden, also zuerst den kleinen Kringel zufahren und dann den großen Bogen. Anschließend geht's wieder über die NK 94 zu E und ein paar Meter weiter zur ZK.

